

## Mitarbeit Dokumentation, DDK – Bildarchiv Foto Marburg

Deutsches Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg (DDK)

Bewerbungsschluss: 19.03.2021

Henrike Büch

Am Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg (DDK) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit) einer/eines Mitarbeiterin / Mitarbeiters (m/w/d) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Der Auftrag des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg umfasst, neben der Sammlung, Erschließung und Vermittlung von Fotografien zur Architektur und Kunst, die Erforschung der Geschichte, Praxis und Theorie der Überlieferung von visuellem Kulturgut.

Zu den Aufgaben gehören die Auswertung von kunstgeschichtlichen Fotografien, die Recherche und datenbankgestützte Erschließung von Kunst- und Bauwerken in den Ländern Europas sowie kontextbezogener Informationen nach den Regeln des Marburger Dokumentations-, Administrations- und Informationssystems (MIDAS) unter Verwendung einschlägiger Fachvokabulare und Normdaten (AKL, GND, Getty-Thesauri, Iconclass etc.). Das Aufgabengebiet umfasst ferner die Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Ordnungs- und Erschließungssysteme sowie bei der Erwerbung von Fotografien. Die Universität erwartet von ihren Beschäftigten die Bereitschaft und Fähigkeit, sich ggf. in andere Aufgabenfelder einzuarbeiten und sie zu übernehmen.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Kunstgeschichte mit Schwerpunkt in einem der Länder Europas. Erwünscht sind ergänzende Berufs- oder Studierenerfahrungen im Bereich Dokumentationswesen. Erwartet werden Grundkenntnisse des kanonischen Kunstdenkmälerbestands einer Epoche in einer europäischen Region. Weitere Voraussetzungen sind gute Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Denkmalinventarisierung und kunsthistorischen Dokumentation, auch im Umgang mit Datenbanksystemen. Von Vorteil sind Kenntnisse der relevanten Geschäftsgänge an Bildarchiven oder vergleichbaren Fachabteilungen von Kultureinrichtungen. Erforderlich sind sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache sowie gute Kenntnisse mindestens einer weiteren europäischen Sprache. Soziale Kompetenz, Eigeninitiative und analytisches Denken werden erwartet.

Für Fragen steht Ihnen Herr Dr. Christian Bracht unter [bracht@fotomarburg.de](mailto:bracht@fotomarburg.de) oder 06421-28 23604 gerne zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen – die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 19.03.2021 unter Angabe der Kennziffer ZE-0025-bild-ma-2021 an den Direktor des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg, Herrn Dr. Christian Bracht, als eine PDF-Datei an bildarchiv@fotomarburg.de.

Quellennachweis:

JOB: Mitarbeit Dokumentation, DDK – Bildarchiv Foto Marburg. In: ArtHist.net, 24.02.2021. Letzter Zugriff 15.04.2026. <<https://arthist.net/archive/33465>>.